

Verzeichniß der Verstorbenen.

Vor der Stadt.

- Februar
Den 4. Der wohlgeborne Herr Georg Wilhelm Freyherr v. Volkhart, gew. fürstl. Waldeck'scher Hofrath, Nr. 1 am Hunglgrund, starb plötzlich am Schlagfluß, alt 57 J. und ist im allgemeinen Krankenhaus gerichtlich beschaut worden.
- Den 8. Dem Herrn Franz Zeichner, k. k. Münz-Graveur, f. Frau Katharina, Nr. 79 zu Mariahilf, am Blutschleimschlag, alt 52 J.
Johann Doleischka, led. Strumpfwirker, von Nr. 6 am Strozischen Grund, an der Lungenfucht, alt 22 J. u.
- Den 9. Jakob Pondowsky, verwitweter Hausknecht vom fürstl. Palffy'schen H. am Josephsplatz, am Lungenbrand, alt 60 J. beyde bey den barmherzigen Brüdern.
Frau Justina Mayer, magistr. Steueramts-Verwalters-Witwe, Nr. 181 auf der Laimgrube, an der Lungenfucht, alt 71 J.
Dem Herrn Sigmund Schweichhart v. Sulingen, Bürger, f. Kind Anna Maria, Nr. 99 auf der Laimgrube, an der Brustwassersucht, als Folge einer fehlerhaften Organisation, alt 6 J.
Dem Herrn Paul Eberl, Fabriks-Buchhalter, f. Kind Theresia, Nr. 69 zu St. Ulrich, an der hitzigen Gehirnhöhlen-Wassersucht, alt 3 J.
Johann Schrems, bef. Pfeifenschneider, Nr. 338 am Schottenfeld, an der Lungenfucht, alt 53 J.
Dem Anton Slaby, k. k. Wasserbauamts-Schlosser, f. Kind Johann, Nr. 357 in der Leopoldstadt, am Wasserkopf, alt 2 J.
Dem Georg Killian, Posamentierergesellen, f. Kind Amalia, Nr. 96 am Schottenfeld, am Zehrfeber, alt 6 J.
Dem Anton Rusz, Victualienhändler, f. Kind Katharina, Nr. 487 auf der Landstraße, am Wasserkopf, alt 3 J.
Theresia Hähel, Schneiders Witwe, Pfründnerinn des großen Armenh. Nr. 41 am Thury, an Altersschwäche, alt 86 J.
Der Anna Hofmann, Tagl. Witwe, ihr Kind Joseph, Nr. 2 am Michaelbaprischen Grund, an Blattern, alt 3 J.
- Den 10. Dem Herrn Ignaz Schlaffer, k. k. beeideten Waaren-Sensal, f. Kind Louise, Nr. 134 auf der Laimgrube, an der Lungenfucht, alt 52 J.
Frau Anna Kraft, bürgerl. Zeugschmieds-Witwe, Nr. 117 auf der Laimgrube, an der Entkräftung, alt 85 J.
Frau Rosalia Herzog, bürgerl. Weinhändlers-Witwe, im eigenen H. Nr. 109 zu St. Ulrich, an der Leberverhärtung, alt 58 J.
Johann Sprenger, bef. Erddler, Nr. 115 auf der Wieden, an der Brustwassersucht, als Folge Verhärtungen der Baueingeweide, alt 36 J.
Martin Lang, Grünwaaren-Erzeuger und Hausinhaber, Nr. 148 zu Erdberg, an der Entkräftung, alt 59 J.
Magdalena Rohringer, Wäschers-Witwe, Pfründnerinn des Armen-Instituts, Nr. 101 auf der Laimgrube, an Altersschwäche, alt 74 J.
Franz Simon, Tagl. von Nr. 55 am Breitenfeld, an der Lungenfucht, alt 60 J. u.
Johann Sedlaczek, Zuckersiedergesell, von Nr. 607 auf der Wieden, am Nervenfeber, alt 33 J. d.
Mathias Pfannenschwarz, Schuhmachergesell, von Nr. 82 zu St. Ulrich, am Schlagfluß, alt 76 J. u.
Theresia Spichlinger, Webergesellens-Gheweib, von Nr. 96 im Lichtenthal, am Schleichfeber, alt 30 J. d.
Theresia Eder, led. Magd, von Klosterneuburg, an der Brustwassersucht, alt 28 J. alle fünf im allgemeinen Krankenhaus.
- Den 11. Dem Herrn Franz Poliska, bürgerl. Strumpffstricker, f. Sohn Franz, Nr. 61 auf der Laimgrube, an böartigen Blattern, alt 9 J.

Wien am 12. Februar 1829.

Summa 25 Personen.
Darunter 7 Kinder.

Verzeichnis der Bestorbenen

Im Jahr 1890

Das wöchentliche Verzeichniß der Bestorbenen im Bezirk der Stadt Wien, im Monat Februar 1890, ist im allgemeinen die folgende gewesen: In der Woche vom 2. bis zum 8. Februar sind 12 Personen gestorben, darunter 6 Männer, 4 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 9. bis zum 15. Februar sind 15 Personen gestorben, darunter 8 Männer, 5 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 16. bis zum 22. Februar sind 18 Personen gestorben, darunter 10 Männer, 6 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 23. bis zum 29. Februar sind 22 Personen gestorben, darunter 12 Männer, 8 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 30. Februar bis zum 6. März sind 25 Personen gestorben, darunter 14 Männer, 9 Frauen und 2 Kinder.

Das Verzeichniß der Bestorbenen im Bezirk der Stadt Wien, im Monat Februar 1890, ist im allgemeinen die folgende gewesen: In der Woche vom 2. bis zum 8. Februar sind 12 Personen gestorben, darunter 6 Männer, 4 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 9. bis zum 15. Februar sind 15 Personen gestorben, darunter 8 Männer, 5 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 16. bis zum 22. Februar sind 18 Personen gestorben, darunter 10 Männer, 6 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 23. bis zum 29. Februar sind 22 Personen gestorben, darunter 12 Männer, 8 Frauen und 2 Kinder. In der Woche vom 30. Februar bis zum 6. März sind 25 Personen gestorben, darunter 14 Männer, 9 Frauen und 2 Kinder.



der
Verzeichniß
 der
Bestorbenen.

Wien am 12. Februar 1890.